

# Satzung

## zur 4. Änderung des Bebauungsplanes B 7 Eichenau Nordost

aufgestellt: 10. Januar 2008  
geändert: 21.10.2008

Die Gemeinde Eichenau erlässt gemäß § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1 und §§ 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), Art 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) diesen Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes B 7 Eichenau Nordost als

### SATZUNG

1. Im Bebauungsplan B 7 Eichenau Nordost, rechtsverbindlich seit 30.11.1996, erhält die Ziffer 4. d) der Festsetzungen durch Text folgende neue Fassung:

„Die **Mindestgrundstücksgrößen** je Gebäudeeinheit betragen für:


- freistehende Einzelhäuser: 400 m<sup>2</sup>
- Doppelhaushälften und Eckgebäude von Hausgruppen: 300 m<sup>2</sup>
- Gebäude mit beidseitiger zweischaliger Gebäudetrennwand (Kommunwand): 250 m<sup>2</sup>

Bei Grundstücken, die mit mehreren Gebäuden (wobei für die Definition der Gebäudeeigenschaft fehlende Grundstücksrealteilungen unbeachtlich sind) bebaut sind, sind die Mindestgrundstücksgrößen entsprechend vorstehender Regelung aufzusummieren.

Ausnahmen sind in begründeten Einzelfällen im Einvernehmen mit der Gemeinde zulässig.“

2. Soweit durch die 4. Änderungsplanung keine abweichenden Festsetzungen getroffen wurden, gelten weiterhin die Festsetzungen und Hinweise aus dem Schreiben des Landratsamtes Fürstenfeldbruck Nr. 21V-610-11/6-719 vom 24.10.1996 als rechtsaufsichtlich unbedenklich bezeichneten und am 30.11.1996 bekannt gemachten Bauungs- und Grünordnungsplan B 7 Eichenau Nordost.

Entwurfsverfasser:  
Gemeinde Eichenau - Bauamt -

  
.....  
Liane Dietz



Eichenau, den 28.10.2008

  
.....  
Hubert Jung  
Erster Bürgermeister

## Verfahrenshinweise:

Der Gemeinderat Eichenau hat in der Sitzung vom **25. April 2006** die Änderung des Bebauungsplanes B7 Eichenau Nordost beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am **31. Juli 2008** ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom **8. August 2008** bis **8. September 2008** im Rathaus der Gemeinde Eichenau öffentlich ausgelegt.

Die Gemeinde Eichenau hat mit Beschluss des Gemeinderates vom **21. Oktober 2008** den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

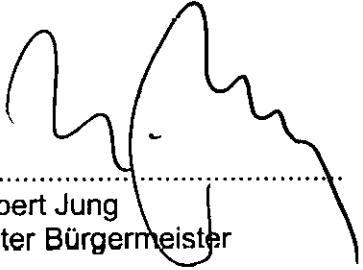
Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplanes ist am **31. Oktober 2008** ortsüblich durch das **amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Eichenau** bekannt gemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB).

Der Bebauungsplan ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Eichenau, den 03.11.2008



  
.....  
Hubert Jung  
Erster Bürgermeister